

Tötende Einsamkeit

Wenn die Liebe zum Fluch wird

Von MadMirror

Kapitel 5: Unerwartetes Wiedersehen / Unerwartete Gefühle

Autor: _Lintu_

Anime: Shaman King

Disclaimer: Shaman King gehört (zu meinem Bedauern) nicht mir sondern alles gehört Hiroyuki Takei. ich leih mir nur die charas für diese FF un bring sie nachher wieder unbeschadet zurück xD. naya fast alle charas.. *ren im schrank verbarrikadier* x) ach ya und geld verdien ich damit auch keins.. (obwohls mich ned stören würde wenn ichs täte ^^)

Pairings= Ren X Horo, Yo X Hao

"....."= gesprochenes

(.....)= meine unnützen Kommis XD

so nun abba zu der story @@

Kapitel 5. _Unerwartetes Wiedersehen/Unerwartete Gefühle_

>> Na toll, jetzt fange ich schon an Selbstgespräche zu führen, ganz klasse. Verfluchter Hao, alles nur wegen ihm, alles nur weil mir dieser verfluchte Mistkerl seit glatten zwei Monaten nicht mehr aus dem Kopf geht. Ja langsam muss ich mir echt selbst eingestehn: Ich Yo Asakura habe mich in meinen Zwillingsbruder verliebt auch wenn ich's nicht wahrhaben will...<<

Und wie ich ihn dafür hasse. Warum grade er? Warum nicht Ryu oder sonst wer? Mir wäre sogar Manta lieber gewesen als dieser geistesranke Psychopath. (und das hat schon was zu heißen XD)

Ein leises Seufzen entweicht meinen Lippen, was ich auch einige Sekunden später bereue. Unser Mr. Eisklotz scheint dies gehört zu haben, denn er dreht sich, meiner Meinung nach, erschreckend langsam um und fixiert mich mit seinen goldgelben

Augen. Horo hingegen starrt mich an und es kommt mir so vor, als ob er grade ein Stoßgebet zum Himmel sendet, mit dem Wunsch, dass er nicht grade mit Ren Tao in einer solch eindeutigen Lage erwischt wurde. Doch der Himmel scheint es nicht gut mit ihm zu meinen, denn ich stehe tatsächlich in der Tür und schaue zu den Beiden hinüber, die noch immer eng umschlungen dastehen. Man könnte fast meinen sie haben Angst einander zu verlieren, wenn sie sich je loslassen würden.

Dann werde ich jäh wieder in die Realität zurückgerissen als der Chinese anfängt zu sprechen.

"Yo...", beginnt der Chinese mit eisiger Stimme, was mich zusammenzucken lässt und mich außerdem dazu veranlasst den Blick auf den Sprechenden zu richten, "Wenn dir dein wertloses Leben lieb ist hörst du besser auf Sherlock Holmes (is des richtig geschrieben??) zu spielen und unterlässt es lieber Horo und meine Wenigkeit ständig zu beobachten.", endet er noch immer mit kalter Stimme.

Was?! Ich blinzele ihn verwirrt an.

Hat er etwa???? Meine Augen weiten sich.

Ren scheint meinen Blick richtig zu deuten und grinst mich kalt an.

"Glaub ja nicht das ich dich heute Morgen in der Küche nicht gesehen habe Yo", erklärt er knapp und wendet sich wieder an Horo, der noch immer wie hypnotisiert hinter ihm steht.

"Wir bringen das hier irgendwann anders zuende ja?", es ist nur ein Flüstern doch Horo scheint es sehr gut zu verstehen und läuft wie auf Kommando rot an.

Ich frage mich wie dieser Typ es schafft von einer Sekunde auf die andere von eiskalt auf SO leidenschaftlich umzuschalten.

Während Horo, welchem das Verlangen in Ren's Stimme wohl am wenigsten entgangen sein dürfte, immer noch hochrot an mir vorbei aus dem Zimmer flüchtet, dreht sich der Lilahaarige schon wieder so beunruhigend langsam zu mir um und sieht mich mit seinem berühmtberüchtigten Mörderblick an, der in mir das unguete Gefühl auslöst das ich entweder gleich einen seiner Wutausbrüche ertragen muss, oder das ich gleich aufgespießt werde.

Naja es läuft sowieso aufs gleiche hinaus.

"Ren?!", frage ich zaghaft, auf den bevorstehenden Wutausbruch wartend.

Angesprochener schaut mich nur mit seinen goldgelben, alles einfrierenden Augen an und antwortet erst nach ein paar Sekunden.

"Yo, solltest du es wagen auch nur ein Wort über die Sache hier zu verlieren dann...", nein er brauch nicht weiterreden, denn ich weis was mir dann höchstwahrscheinlich bevorsteht, vielleicht eine kleine Runde Folter á la Tao???, "Dann sorg ich dafür das Hao dich nicht bekommt, indem ich dich vorher eigenhändig umbringe!", zischt er mir entgegen.

Ok dann lag ich ja gar nicht mal so falsch mit meiner Vermutung.

Ob Ren weis das sein Mörderblick echt angst einflößend ist???

Ich merke das ich auch nach ein paar Minuten noch keine Antwort gegeben habe, also nicke ich eilig und flüchte aus dem gemeinsamen Zimmer, den wütenden Chinesen hinter mir lassend.

Schnellen Schrittes laufe ich durch den Flur, wobei mich der grade aus seinem Zimmer kommende hochrote Horo dezent ignoriert. Seufzend setze ich meinen Weg die Treppe runter fort und lasse mich auf der Couch nieder.

Draußen regnet es immernoch in Strömen, doch scheint der Regen allmählich aufzuhören. Mich grade halbwegs entspannend sitze ich auf besagtem Weichem

Objekt, als mich unsere alte rostige schrottreife Klingel aus den Gedanken reisst.

Nein, vergesst es.

Ich spiele nicht für jederman hier im Haus den Bimbo, keine Chance. Soll doch Horo, Ren oder Manta an die Tür gehen tze.

Als es zum wiederholten Male klingelt, erbarme ich mich dann doch dazu zur Tür zu schlendern und zu öffnen. Mir entgegen blickt eine durchnässte und sehr schlecht gelaunte Itako namens Anna. Hinter ihr kann man gerade so die Haarspitzen von Tamao sehen.

"A-anna?!", stottere ich, man warum muss sie auch so furchteinflößend aussehen???

Resigniert seufze ich auf, denn schon wieder schaut sie mich mit diesem wissenden Blick an, was mich vermuten lässt das sie bereits weis das ich meine Arbeit nicht erledigt habe.

"Yo...", beginnt sie in einem Ton der mir klar und deutlich zeigt das ich jetzt besser nicht widersprechen sollte, "Lass mich raten du hast deine Arbeiten nicht gemacht." Mein Schweigen deutet sie wohl als "ja" denn nachdem sie ihren durchnässten Mantel ausgezogen hat wendet sie sich erneut an mich.

"Das bedeutet 3 Runden um den Park Yo!", innerlich stöhne ich gequält auf während Anna an mir vorbei die Treppe zur Waschküche runterläuft.

"Aber Anna..", beginne ich, in der Hoffnung das sie einmal in ihrem Leben Erbarmen zeigt.

"Kein aber Yo!'", dringt es aus der Waschküche zu mir hinauf. Ok das hätte ich mir denken können...

"Und nimm Ren gleich mit der hat seine Arbeiten auch nicht erledigt...!!", kommt es kurz darauf von Anna.

Gepeinigt seufze ich auf.

Nicht nur das ich die 3 Runden laufen muss, nein ich darf sie auch noch mit Herrn Eisklotz zusammen laufen, Herr Gott was habe ich in meinem Leben bloß falsch gemacht??

Es ist wirklich zum heulen. Ich will nicht mit Ren zusammen laufen!!

Ich will grade wieder zu einem "aber Anna" ansetzen, da steht besagte Itako auf dem Treppenabsatz und schaut mich sauer an.

"Ich sagte kein aber Yo! Und jetzt schnapp dir Ren und geh ..und wehe du läufst die 3 Runden nicht ich kriege das mit!!!", zischt sie und ich mache mich genervt aufstöhnend auf den Weg zur Höhle des Löwen (in dem Fall das gemeinsame Zimmer von ihm und Ren XD).

So wie ich Anna kenne hetzt sie mir und dem Chinesen die Geister, die hier in dem Haus hausen , auf den Hals. Das macht sie oft wenn wir trainieren, und sie mal wieder eine ihrer Opern oder was weis ich im TV schaut. Grade an der Tür angekommen, schaut ein schlecht gelaunter Ren aus besagtem Objekt hervor und mustert mich mit seinen ausdruckslosen Augen.

"Was?!'", fragt er gereizt, höchstwahrscheinlich ist er es ,weil ich schon wieder die wertvolle Zeit des Tao's beanspruche.

"Ehm, Anna hat gesagt das wir beide 3 Runden um den Park laufen sollen, weil wir unsre Arbeiten nicht erledigt haben", erkläre ich kleinlaut.

"Es ist mir sowas von egal was Anna sagt und jetzt verschwinde!!", ohje, es klingt noch ein wenig gereizter als vorher, also sollte ich mich schnellstens aus dem Staub machen.

Dann muss ich grinsen.

Darauf achtend das ich schon einen kleinen Sicherheitsabstand zwischen dem in der

Tür Stehenden und mir aufgebaut habe kann ich mir meinen dummen Kommentar nicht länger verkneifen.

"Ach ich hatte ja vergessen, es ist ja viel interessanter Horo's Körper mal eingehend zu untersuchen, anstatt im Park trainieren zu gehen nicht wahr Ren?", schnell ducke ich mich grinsend weg, da wenige Sekunden später ein Schuh an mir vorbeifliegt und an die Flurwand knallt. Lachend schaue ich nochmal zurück und sehe grade noch Ren's hochroten Kopf in der Tür verschwinden.

Zufrieden mit mir selbst das ich es ihm endlich mal heimgezahlt habe, tappse ich die Treppe runter und ziehe mir meine Schuhe an.

~*~*~

Nachdem ich einige Minuten gelaufen bin ist die Genugtuung von eben gänzlich verschwunden und stattdessen friere ich wie sonstwas.

Eins steht fest, wenn ich das hier überlebe kann ich glatt Ren Konkurrenz machen.

Man warum kann Anna keinen näher gelegenen Ort fürs trainieren aussuchen?

Es nervt nämlich gewaltig jedes Mal eine Stunde zum Park hin und zurück zu laufen.

Vor mir tanzen die durchnässten Blätter über den Boden. Es regnet schon lange nicht mehr und kaum jemand ist unterwegs.

Ist ja kein Wunder bei dem Wetter.

Komisch, schon seit dem ich den Wald betreten habe fühle ich mich so seltsam beobachtet. Ich erzittere, da in jenem Moment ein starker Windstoß über die Straße fegt.

Verdammt, ich hätte mir doch eine Jacke mitnehmen sollen. Naja was solls.

Ich bleibe stehen, denn schon wieder fühle ich mich als ob irgendwer mich beobachtet.

Aber alles umschauen bringt nichts, da ist niemand zu sehen.

Manchmal glaube ich echt das ich unter Verfolgungswahn leide.

Denn schon seit einiger Zeit fühle ich mich so beobachtet, auch wenn meine Freunde bei mir sind. Selbst wenn ich abends zuhause am Fenster sitze.

Ich glaube langsam werde ich echt verrückt. Yo, verdammt hör auf so nen Mist zu denken, wer soll dich schon beobachten????

Ich schüttle den Kopf.

Ok ganz ruhig, es beobachtet dich niemand du bist ganz alleine hier ganz ruhig, versuche ich mich selbst zu beruhigen, doch das Gefühl will einfach nicht verschwinden.

Jetzt erst merke ich das ich immernoch auf der Lichtung stehe und laufe schnellen Schrittes weiter. Das ist doch absurd.

Um meine Meinung zu verdeutlichen schüttle ich den Kopf. Ganz in Gedanken versunken bemerke ich die Person in die ich 2 Minuten später hineinlaufe nicht.

Als ich meine Gedanken wieder einigermaßen geordnet habe merke ich das ich auf dem Boden hocke.

Warum sitze ich auf dem Boden????

Langsam wandert mein Blick über meine ausgestreckten Beine zu einem Schuhpaar was mir irgendwie bekannt vorkommt.

Ich blinzle und schaue weiter hinauf.

Nanu?? Also diese Handschuhe sehen seltsam aus. Kenne ich die nicht irgendwoher???

Ich blinzle erneut und schaue nun zum Gesicht des mir Gegenüberstehenden. In diesem Moment entgleisen mir alle Gesichtszüge und ich schaue verständnislos in das

grinsende Gesicht meines Zwillingbruders.

"Hao...?", frage ich ungläubig.

Was fällt diesem verdammten Vollidioten ein erst 2 ganze Monate, ja 2 ganze Monate, nichts von sich hören zu lassen und dann einfach mal so mitten in einem Wald aufzutauchen?? Der Typ tickt meiner Meinung nach nicht richtig.

Ich merke wie mir die Röte ins Gesicht schießt, aus welchen Gründen auch immer.

Grinsend sieht er mich an, bevor er antwortet.

"Auch schön dich wiederzusehen Yo.", antwortet er auf mein verständnisloses Gesicht.

"Woher willst du wissen das ich mich freue dich zu sehen?", frage ich bissig, den Blick wende ich ab.

"Naja, deine Hautfarbe sagt so einiges aus, deswegen hab ich es vermutet", kontert er gekonnt, was mich dazu veranlasst noch ein wenig röter zu werden.

"Was willst du überhaupt?", frage ich zynisch, wobei ich verzweifelt versuche die Röte aus meinem Gesicht zu verbannen, was mir aber nicht wirklich gelingt.

Er scheint mir nicht antworten zu wollen, denn er schweigt weiterhin und sieht mich überlegen an. Ach wie ich diesen Blick doch hasse.

"Freust du dich denn nicht mich wieder zusehen kleiner Bruder??", beginnt er dann doch murmelnd und sieht mich schmollend an.

Naja, wenn ich ehrlich bin....NEIN YO NEIN!! AUS!!

"Nein", bringe ich mit großer Mühe hervor.

Einige Sekunden sehen wir uns nur schweigend an.

Wenn ich ihn mir so anschau, na ja...gut gebaut ist er ja schon... und diese Lippen..

Wie es wohl ist wenn...man diese Lippen küsst...

Im nächsten Moment spüre ich eine Faust an meiner Stirn und stelle mit Schrecken fest das es meine eigene ist.

Was?! Sofort schießt mir erneut die Röte ins Gesicht und ich schaue schnell auf den Boden um sie vor meiner schlechteren Hälfte zu verbergen, ja so was bekomme nur ich hin... schlage mich selbst, während ich den ,wirklich nicht schlecht gebauten...VERDAMMT YO!!!, Körper von meinem Bruder bewundert habe.

Allein der Gedanke an ihn ,wie er wohl ohne diesen Umhang aussieht, lässt mir das Blut in den Kopf schießen und ganz nebenbei auch in ganz andere Körperregionen.

Verdammt, ich muss hier schleunigst weg. Hektisch schaue ich mich um, wir stehen, oder in meinem Fall sitzen, noch immer auf der Lichtung, die vom Wald umschlossen wird, als dürfe ihre Schönheit nie dieses grüne Gefängnis verlassen.

"Geht's dir gut Yo?!", reisst mich Hao aus meinen Träumereien.

Kneif mich mal bitte jemand und sag mir das ich träume. Spinn ich jetzt ganz oder habe ich da grade einen Funken von Besorgnis in Hao's Stimme gehört???

Nein, Hao und Besorgnis darf man nicht in einem Satz erwähnen, das ist gegen die Natur.

Verwirrt hebe ich den Kopf ,was ich besser hätte lassen sollen, da das Gesicht meines Bruders nur wenige Zentimeter von meinem entfernt ist.

Ich schlucke schwer.

Verdammt, wann ist der mir so nahe gekommen?? Ich wage es nicht mich zu bewegen, im Moment kann ich das auch nicht wirklich.

"Was willst du Hao?", frage ich, wobei ich die Nervosität nicht aus meiner Stimme verbannen kann.

Und warum fühle ich mich auf einmal so komisch??

"Ich?? Die Frage ist doch wohl eher was willst DU kleiner Bruder?"

"Ich??", wiederhole ich wie hypnotisiert, ohne zu wissen warum.

Seine Stimme hört sich irgendwie so weit entfernt an.

Ja was will ich? Einerseits hasse ich ihn, weil er meinen Freunden so viel Leid zugefügt hat. Aber andererseits will ich ihn bei mir haben, ihn berühren, nie wieder loslassen. Ich merke wie meine Augenlieder zunehmend schwerer werden und zuzufallen drohen. Warum bin ich auf einmal so schwach?

"Hao...", bringe ich mit dem letzten bisschen Selbstbeherrschung hervor, bevor ich endgültig in die Tiefen der Bewusstlosigkeit falle. Ohnmächtig kippe ich vornüber, bemerke die zwei starken Arme, die meinen Freifall stoppen und mich fest an sich drücken, nicht mehr.

"Yo...", flüstert der langhaarige Schamane, der mich in seinem Armen hält, als könne ich jeden Moment zerbrechen...

>>Hao's POV<<

Da ich damit gerechnet habe das Yo in seinem Zustand gleich umkippt, bin ich nicht sonderlich überrascht als er es dann auch tut.

Ich fange ihn auf bevor er den Boden auch nur ansatzweise berührt.

"Yo...", flüstere ich leise, wohlwissend das er längst im Reich der Ohnmacht wandelt.

Ich schaue in das junge Gesicht meiner besseren Hälfte. Wie lange habe ich auf diesen Augenblick gewartet?? Genau kann ich es nicht sagen, ich weiß nur das ich schon zu lange warte.

Ich kann mir jederzeit nehmen was ich will, doch tue ich ihm nichts.

Das was ich schon so lange begehre, das Objekt meiner Begierde.

Nun liegt es hier bewusstlos in meinen Armen. Nun könnte ich mir ganz leicht das nehmen, nachdem ich mich schon so lange sehne.

Doch ich will nichts gegen Yo's Willen tun, das hält mich davon ab.

Warum eigentlich? Ausgerechnet ich, der, der keine Gefühle außer Hass und Wut kennt, ausgerechnet ich kümmere mich um Yo??? Aber vielleicht kann er mir das geben wonach ich schon so lange verzweifelt suche.

-Geborgenheit

-Vertrauen

-Liebe????

Gedankenverloren streiche ich ein paar Strähnen aus dem Gesicht meines Bruders, da sie mir die Aussicht auf Yo's schönes Gesicht nehmen.

Ja, irgendwas an ihm weckt den Beschützerinstinkt in mir. Er allein ist Schuld an dem Gefühlschaos, das in mir herrscht.

Aber immerhin bringt er mich als einziger dazu mal etwas anderes außer Hass und Wut zu fühlen. Geborgenheit? Oder gar Liebe?

Ich, der, der nie eine Gefühlsregung zeigt, soll mich in meinen Bruder, nein, Zwillingsbruder verliebt haben? Schon seltsam irgendwie. Eine absurde Vorstellung, immerhin sind wir Brüder, und damit das nicht genug wäre, wir sind auch noch beide Jungen.

Langsam beuge ich mich hinab zu meinem Ebenbild. Ich seufze lautlos.

Es wird wieder lange dauern bis wir uns wieder sehen werden, da Yo's Fanclub mich nach dieser Aktion wohl nicht mehr so schnell zu ihm lassen wird.

Ja, bis jetzt habe ich noch keinem von ihnen wirklichen Schaden zugefügt, Yo zuliebe. Weil ich genau weiß, wie er an ihnen hängt. Ich grinse. Als könnte mir der Spitzkopf mit seinem Zahnstocher oder dieser Blauhaarige Volltrottel mit seinem

Frühstücksbrettchen etwas anhaben.

Lachhaft. Aber Yo nimmt sie seltsamerweise immer in Schutz. (sry an alle Ren un Horo Fans aber das musste sein XDD)

Gekränkt seufze ich auf. Ja ihm sind seine Freunde wichtiger als ich. Aber wer kann es ihm schon verübeln?

Er hasst mich, und damit hat er verdammt noch mal vollkommen Recht !

Inzwischen bin ich seinem Gesicht so nahe das ich seinen gleichmäßig gehenden Atem hören und auf meinem eigenen Gesicht spüren kann.

Ok, das ist vielleicht die einzigste Chance die ich habe und ich werde sie auch nutzen. Langsam überbrücke ich die letzten Zentimeter die uns voneinander trennen und lege meine Lippen sanft auf die Seinigen.

Wäre er jetzt bei Bewusstsein würde er mich entweder wegstoßen oder vielleicht sogar erwidern. Wobei ersteres wohl eher zutreffen würde, aber was solls er ist ja eh ohnmächtig.

Meine Gedanken beiseite schiebend, versuche ich mich auf das wunderschöne Gefühl, was mich in jenem Moment durchströmt, zu konzentrieren. Das ist das einzigste was im Moment zählt !

Seine Lippen, so verführerisch und doch verboten.

So süß und doch hinterlassen sie den bitteren Geschmack der Einsamkeit, da sie mir nie gehören werden.

Nach einer knappen Minute löse ich mich wieder von ihm und schaue ihn an. Sofort weicht das wunderschöne Gefühl, welches mich eben noch durchströmt hat, wieder der eisigen Kälte die sonst in mir haust. Den zerbrechlich wirkenden Körper meines Bruders lege ich sanft auf dem feuchten Waldboden ab, wohlwissend das er bald gefunden wird, da ich schon die Stimmen seines Fanclubs in der Ferne hören kann. Mit einem letzten sehnsüchtigen Blick in seine Richtung wende ich mich dem Wald zu und verschwinde lautlos darin. Irgendwann wird Yo mir allein gehören, und niemand, absolut niemand, wird mich davon abbringen das in die Realität umzusetzen. Bald wird es soweit sein, doch hoffe ich, dass er es vorher selbst merken wird, welche Gefühle ich für ihn hege....

>>Hao's POV Ende<<

Sooo <__< wiedermal Ende... also mir persönlich gefällt dieses Kapitel irgendwie am besten. Fragt nicht wieso, es ist einfach so. XD

Naja

Und danke an alle die lieben Kommischreiber :D ohne euch gäbs diese FF schon lange nimmer ^____^

Und wiedermal widme ich diese FF meiner lieben Kaint ^_____^

Hab dich lüp ^^

alle kommischreiber knuddelZ

bleibt mir treu ya?? ^_____^

euch mit schokiriegeln bestech XDDDD

naaa?

Lasst ihr auch schön nen kommi da???

Ren: Bestichst du die kommschreiber schon wieder mit schokoriegeln steffie?? *böse angugg*

Steffie: ^^"" nee ich doch nich wie kommsu denn darauf??? *pfeif*

Ren: Na weil die alle schokolade am mund hängen haben <___<

Steffie: sei etz leise oder ich lass den horo vor deiner nase verrecken *drohend den füller hebt*

Ren: bin ya schon ruhig, aber nicht meinen Horo >_____< *in egge verzieh un Horo ganz doll an sich drück*

Steffie: geht doch <___< ^^"" ok also dann bis zum nächsten kapitel ^__^/)

Eure _Lintu_